

Forschungsbasiertes Lehren und Lernen an der Universität Oldenburg



Zusatzübung zu Statistik II

Kurzbeschreibung

Die Zusatzübung zu Statistik II ist ein zusätzliches Angebot für Studierende, die daran interessiert sind, die in der Vorlesung erworbenen Kenntnisse durch das eigenständige Verfassen einer Hausarbeit zu vertiefen. Die Veranstaltung bietet darüber hinaus die Gelegenheit, erste Erfahrungen mit wissenschaftlichem Arbeiten zu erwerben. Als Modul aus dem Professionalisierungsbereich eignet sich Statistik II besonders gut zur Vermittlung quantitativer Methoden als Grundlage wissenschaftlichen Schreibens. In der begleitenden Zusatzübung, die im Rahmen des Projektes ‚Forschungsorientierte Lehre‘ angeboten wird, werden entsprechende Techniken eingeübt und angewendet. Die Veranstaltung findet zu ausgewählten Terminen statt. Es wird vorausgesetzt, dass die Studierenden an den Vorlesungen und Tutorien teilnehmen.

Allgemeine Informationen

- Lehrveranstaltung: Zusatzübung zu Statistik II
- Fakultät für Informatik, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (II), Wirtschaftswissenschaften
- Lehrende: Anelise Rahmeier Seyffarth (Master of Arts)
- Modultitel: Statistik II für Wirtschaftswissenschaftler
- Wahlpflichtmodul im Fach- und Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften und Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik
- Empfohlenes Semester: 5.
- Durchschnittlich 12 Teilnehmer_innen
- Zeitliche Struktur: 8 Präsenztermine und individuelle Betreuungstermine für die Hausarbeit
- 6 Kreditpunkte im Modul
- Prüfungsform: Hausarbeit

Umsetzungsstufen des forschungsbasierten Lehrens und Lernens in der Veranstaltung

	Forschungsstand und Forschungsfrage	Anwendung der Forschungsmethode zur Ermittlung eines Forschungsergebnisses	Präsentation von Forschungsergebnissen
C) Selbst forschen	Systematische Aufarbeitung der Fachliteratur zu einem Forschungsfeld und Formulieren einer eigenen Forschungsfrage	Durchführung und Auswertung einer methodengeleiteten Untersuchung	Präsentation von eigenen Forschungsergebnissen
(B) Analysieren und/oder einüben	Analyse und Vergleich von Forschungsergebnissen und fachspezifischer Transfer	Analyse und Diskussion der Anwendung von Forschungsmethoden in Untersuchungen	Analyse und Einübung wissenschaftlicher Präsentationsformen
(A) Forschungsgrundlagen aneignen	Wissen über Forschungsergebnisse	Wissen über Anwendungen von Forschungsmethoden	Wissen über wissenschaftliche Präsentationsformen

- Die in der Veranstaltung umgesetzten Stufen sind farbig markiert.
(Siehe auch Grundlagenpapier der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg)

Umsetzung des forschungsbasierten Lernens

Die Veranstaltung hat zum Ziel, die Studierenden an die eigenständige Verfassung einer angewandten Hausarbeit heranzuführen.

In den ersten Veranstaltungen werden Grundinformationen über Themenfindung, Literaturrecherche und Datenbeschaffung durch die Dozierende vermittelt. Die Studierende bilden selbstständig kleine Gruppen und entscheiden sich eigenständig für ein Thema. Die Themen für die Hausarbeit und geplante Vorgehensweise werden im Rahmen von kurzen Vorträgen präsentiert und diskutiert. Die Studierenden bereiten ihre Datensätze unter Anleitung der Dozentin eigenständig auf. Die Methoden für die Auswertung sind durch die Vorlesung und Tutorien im gleichen Modul bekannt. Die Studierenden wählen mit Hilfe der Dozentin die passende Methode, wenden diese mit SPSS an und schreiben eine vollständige Hausarbeit mit Einführung des Themas und der Fragestellung, kritischer Darstellung der Daten, Beschreibung der angewandten Methode und Präsentation der empirischen Ergebnisse. Auch wenn die Studierenden bei jedem Schritt ihrer Arbeit durch die Dozentin begleitet werden, sind sie in ihrer Selbständigkeit sehr gefordert.

Kompetenzentwicklung der Studierenden aus Sicht des Lehrenden

- Mittlere Verbesserung der forschungsmethodischen Kompetenzen.
- Mittlere Verbesserung der Fachkompetenz.
- Mittlere Verbesserung der Schlüsselkompetenzen (z.B. Analyse und Problemlösungsstrategien, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Recherche- und Präsentationstechniken).

Bewertung und Empfehlungen

Die Veranstaltung hat sicherlich einen Beitrag für die weitere Ausbildung der Studierenden geleistet. Insbesondere Studierende der Wirtschaftswissenschaften haben wenige Möglichkeiten, vor der Bachelorarbeit Hausarbeiten zu schreiben. Die Prüfungsleistung, mit einer hohen Anforderung an einen Eigenbeitrag dient als gute Vorbereitung für eine angewandte Bachelorarbeit zu einem späteren Zeitpunkt.

Was sich nicht bewährt hat, ist, dass für die meisten Studierenden die Wichtigkeit der Aufbereitung der Fachliteratur nicht klar genug geworden ist. Für zukünftige Veranstaltungen muss dies deutlicher gemacht und mehr Zeit für die Besprechung dieser Thematik eingeplant werden.

Feedback der Studierenden

Das Feedback von Studierenden war durchweg positiv. Sie haben berichtet, dass sie viel gelernt haben, das für die weiteren Stufen ihres Studiums sehr relevant sein wird. Sie waren besonders zufrieden mit:

- der eigenständigen Bestimmung und Bearbeitung des Themas,
- der eigenständigen Beschaffung und Aufbereitung von Daten und
- der eigenständigen, konkreten Anwendung von Forschungsmethoden.

Besonderheiten / Sonstiges

- Keine